



## MINFOAM 350 Leichtausgleich

Fließfähiger zementgebundener Leichtausgleich, der mittels speziell entwickelter Maschinenteknik bauseits gemischt und eingebracht wird.

### Material

- » MINFOAM Schaumbildner aus pflanzlichen Rohstoffen
- » MINFOAM Hochleistungsverflüssiger
- » Zement: mind. CEM I 42,5 R,N



### Anwendungsbereiche

MINFOAM Leichtausgleich erfüllt die Anforderungen zum normgerechten Ausgleich der Installationsebene nach den aktuell gültigen EN- und DIN-Normen sowie den Verarbeitungsrichtlinien des BEB\*.

- » Niveaueausgleich von unebenen Geschossdecken
- » Ausgleich auf Gewölbedecken
- » Wärmedämmung
- » ideale Einbettung der Installationsebene
- » Niveaueausgleich bei Altbausanierungen
- » Ausgleich auf Flachdächern u. Terrassen
- » Verfüllung von Hohlräumen, Erdtanks und Kanälen
- » Hinterfüllung von Schwimmbecken, Pools (Unterkonstruktion)

\* Bundesverband Estrich und Belag zum Thema Fachgerechter Untergrundaussgleich

### Produkteigenschaften

- » mineralisch, anorganisch, nicht brennbar (Baustoffklasse A1)
- » nachhaltig, vollständig recyclebar und umweltfreundlich
- » geringes Gewicht
- » volumenbeständig, keine Verdichtung notwendig
- » pumpbar und fließfähig
- » füllt Hohlräume hervorragend leicht aus
- » unanfällig gegen Feuchte, unverrottbar
- » wärmedämmend, Trittschall verbessernd
- » fugenlose Dämmung
- » wirtschaftliche, schnelle, leichte und ergonomische Verarbeitung
- » mit SHI-Produktpass (erfüllt QNG-, SHI-, DGNB-, BNB-, BREEAM- +EU-Taxonomie Kriterien)



## Technische Daten MINFOAM 350

### MINFOAM 350

Wärmeleitfähigkeit	0,09 W/m*K
Trockenrohdichte	ca. 350 kg/m <sup>3</sup>
Druckfestigkeit (28 Tage)	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>
Brandschutzklasse	A1
begehbar	nach ca. 48 Stunden
Trocknungszeit	ca. 3 Tage (bis 50 mm Dicke)*
Einbaudicke (je nach Flächengröße)	30 – 800 mm**

Die Angaben können nur unter optimalen Umgebungsvoraussetzungen erreicht werden. Das Trocknungsverhalten wird unter anderem durch Umwelteinflüsse wie Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Lüftungsverhalten maßgeblich beeinflusst.

\* Einbaudicken >50 mm verlängern die Austrocknungszeit!

\*\* geringere Einbaudicken je nach baulichen Gegebenheiten möglich.

## Verarbeitung/wichtige Hinweise

1. Die **MINFOAM**-Herstellung erfolgt mittels spezieller Misch- und Pumpentechnik.
2. Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein.
3. Nicht unter +3 °C und über +30 °C einbauen. Der eingebaute **MINFOAM** ist vor Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.
4. Saugende Untergründe sind vorzunässen sowie Bauteilöffnungen abzudichten. Bei Einbaudicken < 50 mm sind die Untergründe unmittelbar vor dem Einbau nochmals vorzunässen und ggf. mit einer absperrend wirkenden Grundierung zu versehen.
5. Feuchtigkeitsempfindliche Materialien, wie Holz, Gipskartonplatten usw. sind für die Zeit der Einbringung und Trocknung des Schaums vor Feuchtigkeit zu schützen.
6. Deckendurchbrüche, Löcher und Durchführungen müssen verschlossen (abgedichtet) sein.
7. **MINFOAM** Mineralschaum ist kein Estrichersatz!
8. **MINFOAM** auf die benötigte Höhe einbringen und mit Schwabbelstange oder Patsche abziehen.
9. Es können nach dem Einbau Risse entstehen, diese haben keinen Einfluss auf die Produkteigenschaften und stellen keinen Mangel dar.
10. **MINFOAM** reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch, daher Haut und Augen schützen.
11. Weitere Sicherheitshinweise sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

